

## Europäischer Kongress zu „Europa und Corona: Gefahren und Chancen“

Utl.: 16. Salzburg Europe Summit vom 27. bis 29. September 2020 im  
Salzburg Congress =

Salzburg / Wien (OTS) - Salzburg / Wien (OTS) - Nach der langen Zeit der Corona-Pandemie besteht zunehmend das große Bedürfnis nach seriösen Diskussionen über Lehren und Folgen mit Expertinnen und Experten aus den verschiedensten Bereichen. Das Institut der Regionen Europas (IRE) wird daher beim 16. Salzburg Europe Summit dieses Jahr eine „Corona-Zwischenbilanz“ ziehen und einen Ausblick wagen. In sieben hochrangig besetzten Panels sollen in den verschiedensten Bereichen wie etwa Wirtschaft, Finanzen, Wissenschaft, Medizin, Religionen, Solidarität, Regionen etc. nicht nur die enormen Herausforderungen, negativen Folgen und Gefahren der Pandemie diskutiert werden. Wir wollen auch versuchen über Chancen zu diskutieren, die sich eventuell aus der Corona-Krise ergeben.

„Wichtig ist, dass man nicht nur die Gefahren dieser Pandemie analysiert, sondern auch die möglichen Chancen, die in diesem rasanten Wandel liegen, begreift und nutzt“, erklärt Univ. Prof. Dr. Franz Schausberger, Vorsitzender des Instituts der Regionen Europas (IRE).

Vom 27. bis 29. September werden im Salzburg Congress folgende Themenbereiche behandelt:

~

- \* „Religionen - Garanten der Solidarität in Krisenzeiten?“
- \* „Europa, Corona und Demokratie: Gefahren und Chancen.“
- \* „Das Virus stellt Finanzen und Märkte auf den Kopf“
- \* „Killt Corona den Green Deal?“
- \* „Medizinforschung und Pandemie“
- \* „Renaissance der Regionen durch Corona?“

~

Zudem wird im Rahmen des Sotschi-Dialoges und in Kooperation mit dem Bundesministerium für Europäische und Internationale Angelegenheiten eine Diskussion zum Thema „EU - Russland, quo vadis?“ mit prominenten Vertretern aus der Europäischen Union, der Russischen Föderation, Frankreich, Deutschland und Österreich geben.

Es ist eine der ganz wenigen Konferenzen die als Präsenzveranstaltung unter Einhaltung der höchsten Sicherheits- und Gesundheitsauflagen und auf der Grundlage eines umfassenden COVID-19 Präventionskonzeptes durchgeführt wird.

Alle drei Kongresstage werden online auf Deutsch und Englisch live gestreamed. Das Programm am Montag, 28.9. wird live auf ORF III übertragen.

Die Konferenz findet unter der Patronanz von Bundespräsident Alexander Van der Bellen und Bundeskanzler Sebastian Kurz statt. Unter den zugesagten Referentinnen und Referenten finden sich unter anderem: Johannes Hahn (EU-Kommissar), Karoline Edtstadler (EU-Ministerin), Judit Varga (Justizministerin von Ungarn), Željka Cvijanovi (Präsidentin Republika Srpska), Wilhelm Molterer (EFSD-Direktor), Aleksandar Bogdanovi (Kulturminister von Montenegro), Gabriel Felbermayr (Präsident IfW Kiel), Andreas Klauser (CEO Palfinger), Magnus Brunner (Staatssekretär), Helga Kromp-Kolb (Klimatologin), Eva Schernhammer (Präsidentin Österreichische Gesellschaft für Epidemiologie), Alen Šerani (Gesundheitsminister Republik Sprska), Lukas Mandl (MEP) und viele mehr.

Alle Informationen finden Sie unter  
[[www.salzburg-europe-summit.eu](http://www.salzburg-europe-summit.eu)]  
(<http://www.salzburg-europe-summit.eu/>)

~

Rückfragehinweis:

Stefan HABÖCK, Policy Advisor, IRE, Mobil: 0650 53 53 230  
stefan.haboeck@institut-ire.eu

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2106/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0003 2020-09-07/07:00

070700 Sep 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200907\\_OTS0003](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200907_OTS0003)